

## Die NATO-Erklärung & die tödliche Strategie des Neokonservatismus

*Geschrieben von Jeffrey D. Sachs*

*Um der Sicherheit Amerikas und des Weltfriedens willen sollten die USA das Hegemoniestreben der Neokonservativen zugunsten von Diplomatie und friedlicher Koexistenz unverzüglich aufgeben.*

Im Jahr 1992 wurde der außenpolitische Exzeptionalismus der USA auf die Spitze getrieben. Die USA haben sich stets als eine außergewöhnliche Nation betrachtet, die zur Führung bestimmt ist, und der Untergang der Sowjetunion im Dezember 1991 überzeugte eine Gruppe engagierter Ideologen – die später als Neokonservative bekannt wurden –, dass die USA fortan die Welt als unangefochtene einzige Supermacht regieren sollten. Trotz zahlloser außenpolitischer Katastrophen, die die Neokonservativen zu verantworten haben, treibt die NATO-Erklärung von 2024 die neokonservative Agenda weiter voran und bringt die Welt näher an einen Atomkrieg.

Die Neokonservativen wurden ursprünglich von Richard Cheney, dem Verteidigungsminister von 1992, geführt. Seitdem verfolgte jeder Präsident – Clinton, Bush, Obama, Trump und Biden – die neokonservative Agenda der US-Hegemonie und führte die USA in immerwährende Kriege, darunter Serbien, Afghanistan, Irak, Syrien, Libyen und die Ukraine, sowie in die unerbittliche Osterweiterung der NATO, obwohl die USA und Deutschland 1990 dem sowjetischen Präsidenten Michail Gorbatschow versprochen hatten, dass die NATO sich nicht einen Zentimeter nach Osten bewegen würde.

Die Kernidee der Neokonservativen besteht in der militärischen, finanziellen, wirtschaftlichen und politischen Dominanz der USA über jeden potenziellen Rivalen in jedem Teil der Welt. Sie richtet sich insbesondere gegen rivalisierende Mächte wie China und Russland und bringt die USA daher in direkte Konfrontation mit ihnen. Die amerikanische Hybris ist verblüffend: Die Mehrheit der Welt lehnt die Führung durch die USA ab, geschweige denn die Führung durch einen US-Staat, der eindeutig von Militarismus, Elitismus und Gier getrieben wird.

Der neokonservative Plan für die militärische Vorherrschaft der USA wurde im Projekt für ein neues amerikanisches Jahrhundert dargelegt. Der Plan umfasst die unaufhaltsame

NATO-Erweiterung nach Osten und die Umwandlung der NATO von einem Verteidigungsbündnis gegen die inzwischen untergegangene Sowjetunion in ein Offensivbündnis, das der Förderung der US-Hegemonie dient. Die US-Rüstungsindustrie ist der wichtigste finanzielle und politische Unterstützer der Neocons. Die Rüstungsindustrie stand an der Spitze der Lobbyarbeit für die NATO-Osterweiterung ab den 1990er Jahren. Joe Biden war von Anfang an ein überzeugter Neokonservativer, erst als Senator, dann als Vizepräsident und jetzt als Präsident.

Um Hegemonie zu erlangen, stützen sich die Pläne der Neokonservativen auf Regimewechsel-Operationen der CIA, beliebige Kriege unter amerikanischer Führung, US-Militärbasen in Übersee (derzeit rund 750 Basen in mindestens 80 Ländern), die Militarisierung fortschrittlicher Technologien (Biowaffen, künstliche Intelligenz, Quantencomputer usw.) und den unerbittlichen Einsatz von Informationskriegen.

Das Streben nach US-Hegemonie hat die Welt zu einem offenen Krieg in der Ukraine zwischen den beiden führenden Atommächten der Welt, Russland und den Vereinigten Staaten, getrieben. Der Krieg in der Ukraine wurde durch die unnachgiebige Entschlossenheit der USA ausgelöst, die NATO trotz des heftigen Widerstands Russlands auf die Ukraine auszudehnen, sowie durch die Beteiligung der USA am gewaltsamen Maidan-Putsch (Februar 2014), der eine neutrale Regierung stürzte, sowie durch die Untergrabung des Minsk-II-Abkommens durch die USA, in dem Autonomie für die ethnisch russischen Regionen der Ostukraine gefordert wurde.

In der NATO-Erklärung wird die NATO als Defensivbündnis bezeichnet, doch die Fakten sprechen eine andere Sprache. Die NATO beteiligt sich wiederholt an offensiven Operationen, darunter auch an Operationen für Regimewechsel. So war die NATO federführend bei der Bombardierung Serbiens, um das Land in zwei Teile zu spalten, wobei sie in der abtrünnigen Region Kosovo einen wichtigen Militärstützpunkt errichtete. In vielen von den USA angestrebten Kriegen hat die NATO eine wichtige Rolle gespielt. Die Bombardierung Libyens durch die NATO diente dem Sturz der Regierung von Muammar Gaddafi.

Das Streben der USA nach Hegemonie, das 1992 arrogant und unklug war, ist heute absolut wahnhaft, da die USA eindeutig mit beeindruckenden Konkurrenten konfrontiert sind, die auf dem Schlachtfeld, bei der Stationierung von Atomwaffen und bei der Produktion und dem Einsatz von Spitzentechnologien mit den USA konkurrieren können. Chinas Bruttoinlandsprodukt ist heute rund 30 % größer als das der USA, gemessen an internationalen Preisen, und China ist weltweit der kostengünstigste Produzent und Lieferant vieler wichtiger grüner Technologien, darunter Elektrofahrzeuge, 5G, Photovoltaik, Windkraft, modulare Kernkraft und andere. Chinas Produktivität ist inzwischen so groß, dass sich die USA über Chinas „Überkapazitäten“ beschweren.

Traurigerweise und in alarmierender Weise wiederholt die NATO-Erklärung die neokonservativen Wahnvorstellungen.

Die NATO-Erklärung bekräftigt Artikel 10 des NATO-Washington-Vertrags, demzufolge die Osterweiterung der NATO kein russisches Anliegen ist. Dennoch würden die USA niemals akzeptieren, dass Russland oder China einen Militärstützpunkt an der US-Grenze (z. B. in Mexiko) errichten, wie die USA erstmals 1823 in der Monroe-Doktrin erklärten und seitdem wiederholt bekräftigt haben.

Die NATO-Erklärung bekräftigt das Engagement der NATO für Technologien im Bereich der biologischen Verteidigung, obwohl zunehmend Beweise dafür vorliegen, dass das National Institutes of Health, NIH mit seinen Ausgaben für die biologische Verteidigung in den USA die Entwicklung des Virus im Labor finanziert hat, das möglicherweise die Covid-19-Pandemie verursachte.

Die NATO-Erklärung verkündet die Absicht, weiterhin antibalistische Aegis-Raketen zu stationieren (wie sie es bereits in Polen, Rumänien und der Türkei getan hat), obwohl der Ausstieg der USA aus dem ABM-Vertrag und die Stationierung von Aegis-Raketen in Polen und Rumänien die Architektur der nuklearen Rüstungskontrolle zutiefst destabilisiert hat.

In der NATO-Erklärung wird keinerlei Interesse an einem Verhandlungsfrieden für die Ukraine bekundet.

Die NATO-Erklärung bekräftigt den „unumkehrbaren Weg der Ukraine zur vollständigen euro-atlantischen Integration, einschließlich der NATO-Mitgliedschaft“. Doch Russland wird die NATO-Mitgliedschaft der Ukraine niemals akzeptieren, sodass die „unumkehrbare“ Verpflichtung eine unumkehrbare Verpflichtung zum Krieg ist.

Die Washington Post berichtet, dass Biden im Vorfeld des NATO-Gipfels ernsthafte Bedenken hatte, einen „unumkehrbaren Weg“ zur NATO-Mitgliedschaft der Ukraine zu versprechen, während Bidens Berater diese Bedenken beiseite schoben.

Die Neokonservativen sind für unzählige Katastrophen der USA und der Welt verantwortlich, darunter mehrere gescheiterte Kriege, ein massiver Anstieg der US-Staatsverschuldung durch Billionen von Dollar an verschwenderischen kriegsbedingten Militärausgaben und die zunehmend gefährliche Konfrontation der USA mit China, Russland, dem Iran und anderen. Die Neocons haben die Weltuntergangsuhr auf nur noch 90 Sekunden vor Mitternacht (Atomkrieg) gebracht, verglichen mit 17 Minuten im Jahr 1992.

Um der Sicherheit Amerikas und des Weltfriedens willen sollten die USA das Hegemoniestreben der Neokonservativen zugunsten von Diplomatie und friedlicher Koexistenz unverzüglich aufgeben.

Leider hat die NATO genau das Gegenteil getan.

**ENDE**

**Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:**

<b>BANKKONTO:</b> Kontoinhaber: acTVism München e.V. Bank: GLS Bank IBAN: DE89430609678224073600 BIC: GENODEM1GLS	<b>PAYPAL:</b> E-Mail: <a href="mailto:PayPal@acTVism.org">PayPal@acTVism.org</a>	<b>PATREON:</b> <a href="https://www.patreon.com/acTVism">https://www.patreon.com/acTVism</a>	<b>BETTERPLACE:</b> Link: <a href="#">Klicken Sie hier</a>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@acTVism.org](mailto:info@acTVism.org)

---

**Thank you for reading this transcript. Please don't forget to donate to support our independent and non-profit journalism:**

<b>BANKKONTO:</b> Kontoinhaber: acTVism München e.V. Bank: GLS Bank IBAN: DE89430609678224073600 BIC: GENODEM1GLS	<b>PAYPAL:</b> E-Mail: <a href="mailto:PayPal@acTVism.org">PayPal@acTVism.org</a>	<b>PATREON:</b> <a href="https://www.patreon.com/acTVism">https://www.patreon.com/acTVism</a>	<b>BETTERPLACE:</b> Link: <a href="#">Click here</a>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------

The acTVism Munich e.V. association is a non-profit organization with legal capacity. The association pursues exclusively and directly non-profit and charitable purposes. Donations from Germany are tax-deductible. If you require a donation receipt, please send us an e-mail to: [info@acTVism.org](mailto:info@acTVism.org)